

TEMPO-30-ZONEN AUSWEITUNG IN ALTONA

Schwarz

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende, Verkehrsentwicklung

05.02.2024



Hamburg

TEMPO 30

Rechtsgrundlage § 45 StVO

Tempo 30 Zonen

- Flächenregelung - insbesondere in Wohngebieten)
- 1983 zur Verlangsamung des Verkehrs eingeführt
- Ziel: rücksichtsvollere Fahrweise ohne Abwicklung des Gesamtverkehrs zu behindern

Nur im nachgeordneten Netz

Tempo 30 Strecken

Tempo 30 aus Gründen der Lärminderung

- Lärminderungspotenzial liegt bei 3 dB(A)
- derzeit überwiegend nachts (22-6 h)

Tempo 30 aus Gründen der Verkehrssicherheit

- Tempo 30 vor Schulen, Kitas, Seniorenheimen
- i.d.R. 300 m Länge

Auch auf Hauptverkehrsstraßen

DIFFERENZIERUNG TEMPO-30-ZONE – TEMPO-30-STRECKE

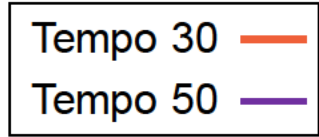
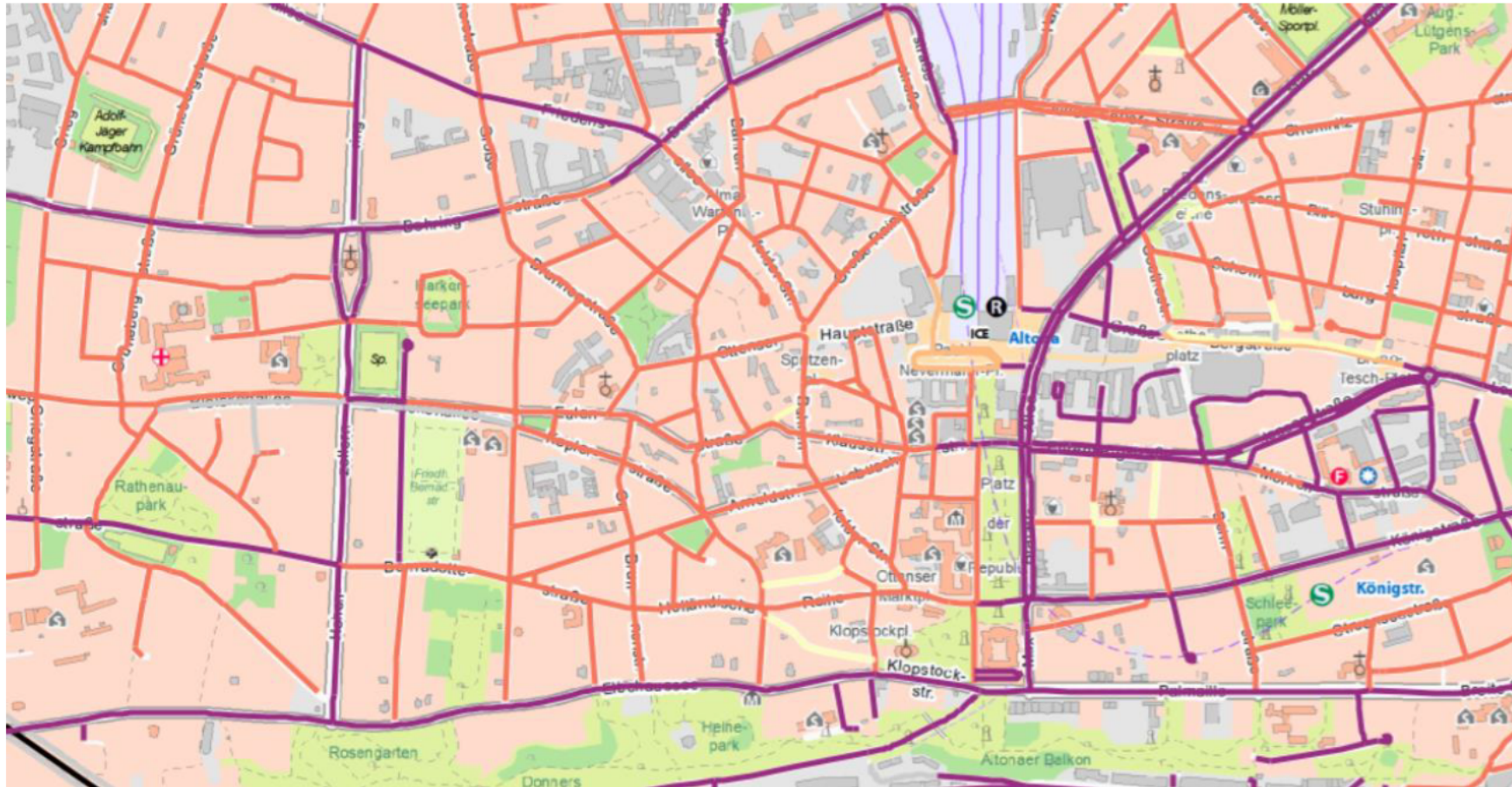


Tempo-30-Zone



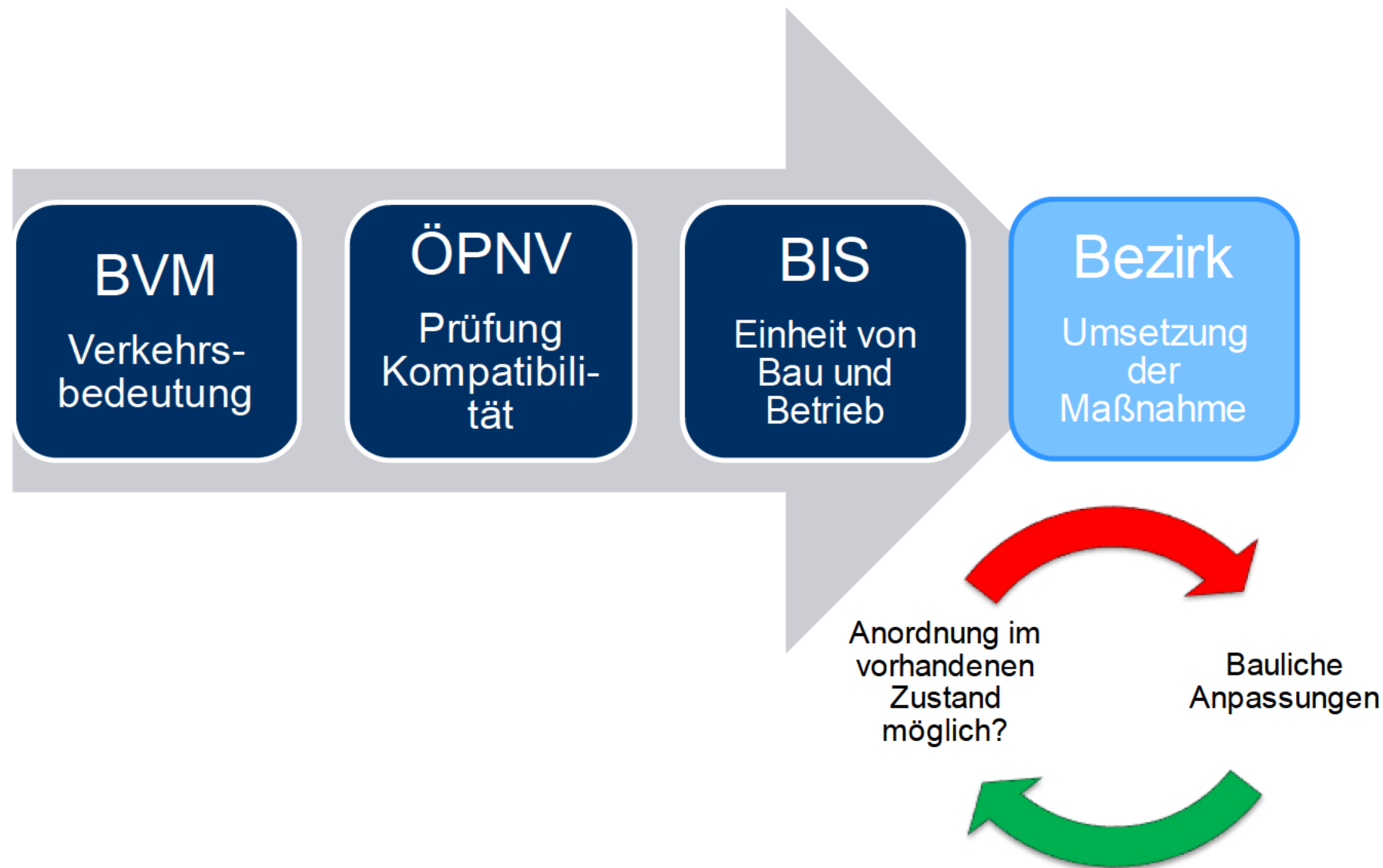
Tempo-30-Strecke

GESCHWINDIGKEITEN IM BESTAND



Ausschnitt zulässige Höchstgeschwindigkeiten im Bereich Altona Zentrum [Quelle: FHH Atlas]

PROZESS TEMPO-30-ZONEN PRÜFUNG



PRÜFUNG BELANGE MIV UND ÖPNV

1. Verkehrsbedeutung

- Keine Straßen des überörtlichen Verkehrs
- Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt
- VwV zur StVO: Einheit von Bau und Betrieb

2. ÖPNV

- verringerte zulässige Höchstgeschwindigkeit führt zu Verlängerung der Reisezeiten
- Rechts-vor-links erhöht ebenfalls Reisezeiten und reduziert Fahrkomfort
- Konfliktpunkt: parkende Pkws
- Bsp.: Lösungsmöglichkeit bei Planung: Haltestellen an Einmündungen

Straße	von	bis	Bewertung Feuerwehr	ÖPNV		Bewertung Tempo-30- Zone
				Linien	Metro- bus	
Nobistor	Holstenstraße			-	nein	
Große Elbstraße	St. Pauli Fischmarkt	Carsten-Rehder- Straße		111	nein	Prüfung ÖPNV
Blücherstraße	Königstraße			-	nein	
Virchowstraße	Mörkenstraße	Jessenstraße		16, 112, 115, 601, 609, 641, 688	ja	nein

POSITIVLISTE

Folgende Straßen sind bereits hinsichtlich einer Geschwindigkeitsreduktion umgesetzt:

- Gaußstraße
- Thomasstraße
- Falkenstein, Tafelberg (Fahrradstraße)

Für folgende Straßenabschnitte wird die Umsetzung einer Tempo-30-Zone positiv bewertet:

- Nobistor
- Blücherstraße
- Grotjahnweg
- Eschelsweg
- Funkstraße
- Schillerstraße
- Altonaer Poststraße

AUSBLICK

WIE GEHT ES WEITER?

Bezirkliche Anfrage:

- Prüfauftrag abschließen
- Ggf. weitere Straßenabschnitte mit aufnehmen

BVM prüft grundsätzliche Vorgehensweise:

- Konfliktthemen bei der Umsetzung mit zu beteiligenden Dienststelle thematisieren
- Lösungsmöglichkeiten identifizieren (Bsp.: Haltestellenlage in Tempo-30-Zonen bei Planung berücksichtigen)

DANKE
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!